



PRESSEINFORMATION

GeNUFix: Azubis helfen bei PC-Problemen

Kostenfreier Service für soziale und gemeinnützige Einrichtungen

Kirchheim bei München, 26. Mai 2008. Ständig stürzt der PC ab, der Fehler ist aber nicht zu finden – das kennen viele. Hier bieten die Auszubildenden des IT-Sicherheitsunternehmens GeNUA jetzt Hilfe an: Sie leisten kostenfreie Unterstützung bei Problemen mit Computern in sozialen und gemeinnützigen Einrichtungen wie Schulen, Kindergärten, Altenheimen und Kirchen. Ein Anruf bei dem „GeNUFix“ genannten Service genügt, damit sich technisch versierte Auszubildende auf den Weg machen, um jegliche Probleme mit Soft- und Hardware schnell zu lösen. Der Service startet am 27. Mai und wird in der gesamten Gemeinde Kirchheim-Heimstetten angeboten.

Das Unternehmen GeNUA in Kirchheim beschäftigt insgesamt zehn Auszubildende: Sieben werden zu Fachinformatikern für Systemintegration ausgebildet, drei zu Kaufleuten für Bürokommunikation. Für den Service GeNUFix bilden die jungen Leute eine eigene Azubifirma innerhalb von GeNUA und übernehmen alle Aufgaben: vom Marketing über die Auftragsannahme, technische Dienstleistung vor Ort und Verwaltung bis hin zur fortlaufenden Kundenbetreuung. Um das Tagesgeschäft von GeNUFix kümmern sich stets zwei Auszubildende, bei Auftragsspitzen werden schnell weitere Mitarbeiter der Azubifirma hinzugezogen.

Jegliche PC-Probleme werden schnell gelöst

Die angehenden Fachinformatiker sind mit allen gängigen Hard- und Software-Systemen gut vertraut und können nahezu alle Aufgaben umgehend vor Ort lösen. So werden z. B. Probleme bei PCs behoben, Software-Updates durchgeführt, Drucker und Scanner angeschlossen, die Verbindung zum Internet hergestellt oder auch Rat beim Kauf neuer Hardware gegeben. Der gesamte Service ist kostenfrei, abgesehen von eventuell erforderlichen Ersatzteilen. Die Auszubildenden haben zum Start von GeNUFix zahlreiche soziale und gemeinnützige Einrichtungen in Kirchheim angeschrieben, um über den neuen Service zu informieren. Alle Informationen zu dem Service sind unter www.genua.de/genufix zu finden, Anfragen werden jederzeit per E-Mail an genufix@genua.de oder telefonisch unter 089 / 99 19 50-0 wochentags von 8 bis 18 Uhr entgegen-



genommen.

Azubifirma fördert Teamarbeit und gemeinützige Einrichtungen

Mit der Einrichtung der Azubifirma verfolgt GeNUA keine geschäftlichen Ziele. Denn das Unternehmen verkauft weder Hardware noch Ersatzteile, sondern entwickelt hochwertige IT-Sicherheitssysteme wie Firewalls, die zur Absicherung großer Netzwerke bei Unternehmen und Behörden eingesetzt werden. Mit GeNUFix soll vielmehr erreicht werden, dass die jungen Auszubildenden im Team zusammenarbeiten, sich untereinander abstimmen und auch fachfremde Aufgaben übernehmen. So bekommen sie einen guten Überblick, wie eine Firma funktioniert. Zudem soll mit dem kostenfreien Service die Arbeit von Einrichtungen unterstützt werden, die soziale und gemeinnützige Aufgaben in der Gemeinde Kirchheim-Heimstetten wahrnehmen.

Über GeNUA

GeNUA, Gesellschaft für Netzwerk- und Unix-Administration, ist ein Spezialist für IT-Sicherheit. Das Leistungsspektrum umfasst Firewalls, Fernwartungs- und VPN-Lösungen, Datenoptimierung für Satellitenkommunikation, fortlaufendes System Management sowie ein umfangreiches Dienstleistungsangebot. Mit der Firewall GeNUGate bietet das Unternehmen eine Lösung, die vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) nach dem Standard CC in der Stufe EAL 4+ zertifiziert und aufgrund des unüberwindbaren Selbstschutzes zusätzlich als Highly Resistant eingestuft ist. Die GeNUGate ist die einzige Highly Resistant Firewall weltweit. Kunden in über 30 Ländern setzen auf die Erfahrung und Lösungen des 1992 gegründeten Unternehmens, das am Firmensitz in Kirchheim bei München über 90 Mitarbeiter beschäftigt.

Weitere Informationen:

GeNUA
Gesellschaft für Netzwerk- und Unix-Administration mbH
Dietmar Bruhns
Domagkstr. 7
85551 Kirchheim bei München
tel +49 (89) 99 19 50-169
fax +49 (89) 99 19 50-999
dietmar.bruhns@genua.de
www.genua.de